Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Elbe-Heide

Mitteilungsvorlage	Vorlagen-Nr: Status: AZ: Datum:	MV-VG/0624/2021 öffentlich 27.01.2021
<u>Betreff:</u> Mitteilung über Eilentscheidung Überplanmäßige Aufwendungen Personalkosten		
Federführendes Amt: Einreicher:	Hauptamt Sprössel, Sara	
Beratungsfolge	15.03.2021 Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Elbe-Heide	

Der Verbandsgemeinderat nimmt die Eilentscheidung des Verbandsgemeindebürgermeisters für eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 69.952,08 Euro für die Personalaufwendungen im Produktsachkonto Kindertagesstätte Storchenwiese – Dienstaufwendungen (365131.50120000) sowie im Produktsachkonto Kindertagesstätte Cröchern – Dienstaufwendungen (365121.50120000) zur Kenntnis.

Die Deckung erfolgt aus den Minderausgaben folgender Produktsachkonten:

Freiwillige Feuerwehr – Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen (126100.52520000)	2.000,00 Euro
Freiwillige Feuerwehr – Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (126100.52550000)	5.000,00 Euro
Freiwillige Feuerwehr – Dienst- und Schutzkleidung (126100.52611000)	10.000,00 Euro
Freiwillige Feuerwehr – Aufwendungen der Jugendwehr (1261100.52612000)	10.000,00 Euro
Freiwillige Feuerwehr – Aus- und Weiterbildung (126100.52613000)	20.000,00 Euro
Freiwillige Feuerwehr – Unterhaltung der Grundstücke und baulicher Anlagen (126100.5211000)	22.952,08 Euro

Begründung:

Der Verbandsgemeindebürgermeister gibt dem Verbandsgemeinderat gemäß § 65 Abs. 4 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt die Eilentscheidung bekannt.

Die bestehende Zahlungsverpflichtung an das Personal der Verbandsgemeinde Elbe-Heide machte eine Entscheidung im Eilverfahren über die überplanmäßige Aufwendung in Höhe von 69.952,08 Euro notwendig.

Mit Schreiben vom 27. Oktober 2020 teilte der Kommunale Arbeitgeberverband Sachsen-Anhalt e. V. (KAV) die Einigung in der Tarifrunde 2020 mit. Unter anderem schlossen die Tarifvertragsparteien einen „Tarifvertrag Corona-Sonderzahlung 2020“ ab. Hierbei erhielten alle Beschäftigten zur Abmilderung der besonderen Belastung während der Corona-Pandemie bis zum 31.12.2020 eine einmalige Sonderzahlung, gestaffelt nach der jeweiligen Entgeltgruppe und den jeweiligen Wochenstunden. Die Corona-Sonderzahlung war in den geplanten Mittel für die Personalaufwendungen 2020 somit nicht bedacht. Damit ist eine überplanmäßige Ausgabe in den o. g. Produktsachkonten und deren Deckungskreis in Höhe von 69.952,08 Euro unabweislich.

Bei einer vorläufigen Hochrechnung der Personalkosten im November wurden die Kosten für die Beamtenumlage und Beamtenbeihilfe inhaltlich nicht erfasst. Da diese jedoch ebenfalls in den Deckungskreis der Personalaufwendung inbegriffen sind, wurde die endgültige Summe der benötigten Mehraufwendungen erst zur Lohn- und Gehaltsabrechnung Ende Dezember 2020 ersichtlich.

Verbandsgemeinde-
bürgermeister

Kämmerei

Amtsleiter

Sachbearbeiter

Gremium		TOP	☐ Abstimmung laut Beschlussvorschlag mit		Die Vorlage wurde zum Beschluss erhoben. Datum: _____ - Siegel- Bürgermeister / Vorsitzender Verbandsgemeinderat
☐ Ein- stimmig	☐ Mehr- heitlich	Ja	Nein	Enthaltungen	